

## P R E S S E M I T T E I L U N G

**Joseph Rodriguez – Flesh Life: Sex in Mexico City****Eröffnung:** Donnerstag, 27. April 2023, 18.00 – 21.00 Uhr**Laufzeit:** 27. April – 10. Juni 2023**Ort:** Galerie Bene Taschen, Moltkestrasse 81, 50674 Köln

Joseph Rodriguez, Sexoservidora getting dressed for work, La Merced, Mexico City 1997 (links) | Joseph Rodriguez, Vicky in his hallway, Mexico City 1997 (rechts), beide: © Joseph Rodriguez, Courtesy Galerie Bene Taschen

Die **Galerie Bene Taschen** freut sich, die neue Einzelausstellung ***Flesh Life: Sex in Mexico City*** von **Joseph Rodriguez** zu präsentieren. In *Flesh Life* dokumentiert Rodriguez das Leben in Mexico City im Jahr 1997, u.a. im Bezirk La Merced, der zu den Vierteln mit der höchsten Kriminalitätsrate der Stadt gehört.

Die schwarz-weißen Arbeiten zeigen Bewohner, die einerseits mit dem katholischen Glauben tief verwurzelt sind, sich andererseits häufig auf die Suche nach sexuellen Abenteuern begeben. Auf den ausgestellten Silver gelatin Prints sind Familien, Sexarbeiter\_innen und trans\*Sexarbeiter\_innen in gegensätzlichen Szenen porträtiert. Eine Sexarbeiterin, die sich für ihren nächsten Job bereit macht und dazu ihr Aussehen markant verändert. Im Hintergrund hängt ein Kruzifix an der Wand. Die Verschmelzung zwischen dem Ausleben von erotischen Wünschen und der Hingabe zu Spiritualität ist in Mexico City allgegenwärtig. Rodriguez taucht in verborgene Winkel dieser Metropole ein und hält intime Momente fest, die trotz der oft schwierigen Lebensumstände nie an Würde und Schönheit verlieren.

Er selbst beschreibt sich als Humanist. Durch seine achtsame und respektvolle Haltung gegenüber den Menschen und Orten, die er fotografiert, gelingt ihm ein Blick hinter die Fassaden der Personen. Die Porträtierten vertrauen ihm und gewähren ihm einen Einblick in ihr Leben, fernab der in der Öffentlichkeit stattfindenden Geschehnisse. In ***Flesh Life*** werden die tiefen menschlichen Grundbedürfnisse nach Liebe, Solidarität und Nähe, die hinter den Momentaufnahmen liegen, sichtbar.



Joseph Rodriguez, This couple say that sex with one another is more fulfilling than sex with men, La Merced, Mexico City 1997 (links)  
| Joseph Rodriguez, Vicky (background) tries to seduce a lover on his roof, Mexico City, 1997 (rechts) / beide: © Joseph Rodriguez,  
Courtesy Galerie Bene Taschen

Geboren in New York City, schloss Joseph Rodriguez 1985 ein Studium am International Center of Photography in New York mit einem Diplom für Fotografie ab. Seit vier Jahrzehnten arbeitet er als Dokumentar-Fotograf und hat für verschiedene Publikationen wie der *New York Times* und *Washington Post* gearbeitet. Rodriguez Arbeiten wurden in zehn Monografien herausgebracht und sind in Sammlungen wie LACMA, Los Angeles, Smithsonian American Art Museum, Washington D.C., ALBERTINA, Wien und Museum Ludwig in Köln vertreten.

Die Ausstellung **Flesh Life** zeigt eine Auswahl der Fotografien aus dem gleichnamigen Buch, das 2006 veröffentlicht wurde.

**Über die Galerie Bene Taschen:** Die 2011 in Köln gegründete Galerie Bene Taschen vertritt einige der international führenden Künstler der zeitgenössischen Fotografie und Malerei. Die Galerie hat es sich zur Aufgabe gemacht, ihre internationalen Künstler durch die regelmäßige Teilnahme an bedeutenden Kunstmessen wie der Paris Photo und der Art Cologne sowie einem umfangreichen Ausstellungsprogramm zu fördern. Im Jahr 2011 debütierte die Galerie Bene Taschen mit dem LA-Fotografen *Gregory Bojorquez*; ab 2013 begann die Zusammenarbeit mit *Joseph Rodriguez* aus New York. Im Jahr 2014 trat der gefeierte Berliner Fotograf *Miron Zownir* dem Galerieprogramm bei. 2015 kamen die amerikanischen Fotografen *Jamel Shabazz* und *Arlene Gottfried* aus New York hinzu. Seit Herbst 2017 freut sich die Galerie über die Vertretung des in New York lebenden Fotografen *Jeff Mermelstein* und der deutschen Malerin *Charlotte Trossbach* und arbeitet seit Herbst/Winter 2019 mit den renommierten Fotografen *Sebastião Salgado* und *Larry Fink* zusammen.

**Kontakt für Informationen über die Galerie und die Kunstwerke:**

Galerie Bene Taschen | Tel: +49 (0)221/169 05 505 | E-Mail: [info@benetaschen.com](mailto:info@benetaschen.com)  
Web: [www.benetaschen.com](http://www.benetaschen.com) | Öffnungszeiten: Mittwoch – Freitag, 13.00 – 18.00 Uhr,  
Samstag, 11.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

**Pressekontakt:** Nadine Dinter [PR](mailto:PR) | Fasanenstraße 70, 10719 Berlin

Tel: +49 (0)30/398 87 411 | Mobil: +49 (0)151/123 70 951 | E-Mail: [presse@nadine-dinter.de](mailto:presse@nadine-dinter.de)